jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1992/6/16 5Ob108/92

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.06.1992

**Norm**

ABGB §835 D
WEG §26 Abs1 Z3
MRG §37 Abs3 Z12

**Rechtssatz**

Wird eine neue ( rechtsgestaltende ) Benützungsregelung bezüglich KFZ-Abstellplätzen von einem Miteigentümer der Wohnungseigentumsanlage begehrt, so ist die Sache gem § 26 Abs 1 Z 3 WEG im außerstreitigen Verfahren zu behandeln. Ein allfälliger Einwand der übrigen Miteigentümer, es bestehe doch bereits eine bindende Benützungsvereinbarung über die Nutzung der KFZ-Abstellflächen, wäre dann - im außerstreitigen Verfahren - als Vorfrage zu prüfen; steht dann der begehrten Benützungsregelung das Hindernis einer bindenden Vereinbarung, also der Einwand der mangelnden Verfügbarkeit des Objektes entgegen, so ist der Sachantrag ab- ( und nicht zurück- ) zuweisen.

**Entscheidungstexte**

- 5 Ob 108/92
  Entscheidungstext OGH 16.06.1992 5 Ob 108/92

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0013720

**Dokumentnummer**

JJR_19920616_OGH0002_0050OB00108_9200000_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at